

# Förderung Digitalisierung

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Dossier/digital-jetzt.html>

## Sichern Sie sich Zuschüsse für die Digitalisierung Ihres Business

Die Digitalisierung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in Deutschland voran bringen, das will das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) mit seinem aktuellen Förderprogramm „Digital Jetzt“.

Die Zuschüsse aus diesem Programm unterstützen auch Ihre Firma darin, in digitale Technologien und digitale Qualifizierung Ihrer Mitarbeiter zu investieren. Denn in der heutigen Arbeits- und Wirtschaftswelt hat Digitalisierung einen entscheidenden Anteil an der Wettbewerbsfähigkeit und der Zukunftssicherheit der Unternehmen am Standort Deutschland.

Die Förderung erfolgt durch einen Zuschuss, welcher bis zu 50 Prozent Ihrer Investitionskosten in die Digitalisierung Ihres Unternehmens erstattet und der nicht zurückgezahlt werden muss. Die maximale Fördersumme für ein Unternehmen beträgt 50.000 Euro. Wird in Wertschöpfungsketten und -netzwerke investiert, kann die Fördersumme sogar bis zu 100.000 Euro betragen.

### Wer wird gefördert?

Gefördert werden kleine sowie mittlere Unternehmen einschließlich des Handwerks und der freien Berufe. Die Mitarbeiterzahl darf zwischen 3 und 499 Arbeitnehmer betragen. Die geförderten Unternehmen müssen eine Niederlassung bzw. Betriebsstätte in Deutschland haben, in welcher die Investition erfolgt.

### Was wird gefördert?

Das Programm „Digital Jetzt“ sieht zwei Module vor:

Modul 1: Die Investition in **digitale Technologien** wie die Anschaffung neuer Hard- und Software, welche die interne und externe Vernetzung der Unternehmen fördern. Dazu gehören etwa die Erweiterung datengetriebener Geschäftsmodelle, Cloud-Anwendungen sowie die Verbesserung der IT-Sicherheit und des Datenschutzes.

Modul 2: Die Investition in die **digitale Qualifizierung der Mitarbeiter**, um zum Beispiel durch Weiterbildungsmaßnahmen zur digitalen Transformationen das Know-how zu steigern oder IT-Kompetenz zu intensivieren.

# Förderung Digitalisierung

## So unterstützen wir Sie bei Ihrem Antrag auf Förderung

Vor der Gewährung der Förderung **muss online ein Antrag gestellt werden**. Dieser Antrag muss neben Unternehmensangaben einen ausgearbeiteten **Digitalisierungsplan** und einen **Finanzierungsplan** enthalten.

Gemeinsam erarbeiten wir eine Digitalisierungsstrategie und entwickeln einen IT-Modernisierungsplan für Ihr Unternehmen.

## Unser Know-how für die Digitalisierung Ihres Unternehmens

Sie möchten einen IT-Partner, auf den Sie sich voll und ganz verlassen können? Wir beraten Sie, wir beschaffen sowie implementieren für Sie Hard- und Software und betreuen Sie – immer auf Augenhöhe und mit dem Blick für das Ganze. In diesen Bereichen modernster Telekommunikationstechnologie sind wir für Sie da:

- Beratung, Planung und Umsetzung von IT-Projekten
- Lösungen für Microsoft 365 wie Lizenzen, individuelle SharePoint-Anwendungen für webbasierte Zusammenarbeit, Kommunikationsplattform Teams
- Netzwerkkomponenten
- Server- und Stagesysteme zur Datenspeicherung
- Arbeitsplatzsysteme wie Virtual Desktop Infrastructure VDI (virtuelle Infrastruktur für Desktop-Rechner), Desktops, Notebooks, Tablets, Workstations, Monitore und Zubehör
- Ausstattung für Homeoffice
- IT-Sicherheit wie Gateway-Security, Lösungen für Mobile Device Management, Schutz von Servern und Clients, Service und Support

## Welche Förderung kann ich erhalten? Ein Praxisbeispiel:

Ein Unternehmen möchte seine internen und externen Prozesse effizienter gestalten sowie die Kundenreichweite erhöhen. Dazu reicht er einen Förderantrag ein, der auf einem Digitalisierungsplan aufbaut und folgende Angaben enthält:

- Unternehmensgröße: 50-250 Mitarbeiter
- Investition in ein neues ERP System sowie eine neue technologische Infrastruktur (dazu gehören IP-Telefonie, elektronische Warenannahme, Cloud-System sowie Microsoft 365)
- Investitionsvolumen: etwa 40.000 Euro

Das Unternehmen wird durch das Programm „Digital Jetzt“ mit einer Quote von 45% (ab dem 10. Juni 2021: 35 %) gefördert. Dies entspricht einer Fördersumme von 18.000 Euro (ab dem 10. Juni 2021: 14.000 Euro) seitens des BMWi.